



BSC Braunschweig

B-Jugend-Fußballturnier

Samstag, 15.01.2005, 12.00 - 18.00 Uhr
Sporthalle TU, Beethovenstraße

Braunschweiger Sport-Club

Hertha BSC Berlin

BVG Wolfenbüttel

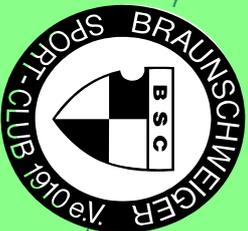
Werder Bremen

Hannover 96

VfL Wolfsburg

SC Langenhagen

DFB Stützpunkt Auswahl



KLUB 2006
Die FIFA WM im Verein™

Allianz
Generalvertretung
Jürgen Owens

INTERSPORT
NAUSE

Werbepartner

Werbepartner

Werbepartner

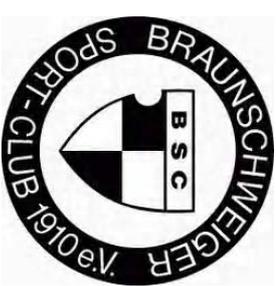
Braunschweiger Sport - Club v. 1910 e.V.

Fußball - Tischtennis - Basketball - Gymnastik

Sport-

Echo

Echo



NOVEMBER 2004 / JAHRGANG 21 / AUSGABE 263



Vizestadmeisterin der Schüler im Tischtennis spielt beim BSC
Anke Hellert und ihr Trainer Jens Daniel

Bericht aus der erweiterten Vorstandssitzung vom 27.10.2004

An der Vorstandssitzung nahm aus dem geschäftsführende Vorstand Volker Schmidt und Uwe Hielscher, sowie die Abteilungsleiterin Basketball Regina Friedrich, die Abteilungsleiterin Gymnastik Krista Janke, der Abteilungsleiter Fußball Thomas Kiesewetter, der Abteilungsleiter Tischtennis Dr. Jürgen Telschow, der Pressewart Frank Mengersen, der Schriftführer Wilhelm Raasch und der EDV-Berater Rainer Dannenberg teil.

Ein Thema war der plötzliche Tod unseres Vereinsmitgliedes **Gerhard Burdorf**, der für uns alle unfassbar ist. Gerhard war seit dem 01.08.1957 Mitglied unseres Vereines. Ein Nachruf konnten wir im letzten Echo bereits lesen. An der Trauerfeier nahmen für den Vorstand Uwe Hielscher und Bernd Meisel teil, zahlreiche weitere Mitglieder unserer Fußballabteilung gaben Gerd ebenfalls die letzte Ehre. **Wir sind sehr traurig.**

In der Vorstandssitzung behandelten wir neben den Berichten der Funktions-träger insbesondere die Themen :

- Werbekonzept für den neuen Vereinsbus
- Veranstaltung zum 95. Vereinsgeburtstag im nächsten Jahr
- BSC-Homepage
- Baumaßnahmen im Stadion

Werbekonzept Vereinbus Uwe Hielscher und Frank Mengersen werden mit Hilfe von Herrn Sieverling ein Konzept zur Vermarktung von Werbeflächen auf dem Bus erarbeiten. Hierbei sollen nicht nur gewerbliche Partner, sondern auch private Förderer ihr Logo für einen befristeten Zeitraum auf dem Bus platzieren können.

95. Vereinsgeburtstag Im Mai 2005 feiert der BSC Geburtstag. Wie alle 5 Jahre soll auch dann wieder ein großes happening stattfinden. Diesmal rund um das Vereinsheim, natürlich mit Musik und Beköstigung.

BSC-Homepage Die Homepage ist aufgrund einer Veränderung beim Provider zur Zeit nicht erreichbar. Rainer Dannenberg und die Firma Wichmann arbeiten an dem Problem.

Baumaßnahmen im Stadion Wir werden nunmehr einen Antrag zur Errichtung neuer Wechselbänke stellen. Die Materialien sind vorhanden. Die Genehmigungen werden nunmehr eingeholt.

Die nächste erweiterte Vorstandssitzung wurde auf Donnerstag, den 16.12.2004, terminiert.

Uwe Hielscher -

1. E

1.Hallenrunde des BSC III vom 21.11.2004

Erfolgreicher Hallenrundenstart

Teilnehmer: Luca Grunow (Tor), Steffen Kluge, Stephan Kaul (2 Tore), Melvin Luczkiewicz (1 Tor), Pascal Dragon, Andre Metke, Ben-Tiago Pascal-de-Carvalho, Während im 1. Spiel der Hallenrunde gegen die Jungs vom VfL Leiferde noch ziemlich viel Sand im Getriebe war und wir uns mit einem leistungsgerechten 0:0 zufrieden geben mussten, konnten wir uns in den beiden folgenden Spielen erheblich steigern. Im zweiten Spiel trafen wir auf Grün-Weiß Wagrum. In diesem recht hart geführten Match konnten wir gut dagegenhalten und siegten verdientermaßen mit 1:0. Gleich im Anschluss ging es an die recht kräftig gebauten Spieler des TSV Schapen. Doch auch hier ließen wir uns nicht die Butter vom Brot nehmen und gewannen völlig verdient mit 2:0. Als einziges Manko war uns wieder mal die mangelnde Torausbeute anzukreiden. Nun geht das erste Halbjahr E-Jugend für unsere Jungs zu Ende. Mit dem unerwarteten Erreichen der Kreisliga können wir vollends zufriedener sein. Auch haben wir einen guten Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft und die Kinder kommen mit Freude regelmäßig zum Training, so dass es uns Trainern Spaß macht, diese Truppe zu betreuen.

Aus diesem Grund ist es uns auch völlig unverständlich, warum immer wieder einige wenige Eltern versuchen, aus unterschiedlichsten Gründen Unruhe in die Mannschaft hineinzubringen. Eigentlich müsste doch jedem klar sein, dass Fußball immer noch ein Mannschaftssport ist und es unmöglich für jeden Trainer der Welt ist, alle Interessen sämtlicher Spieler und Eltern immer und jederzeit unter einen Hut zu bringen. Wir opfern hier völlig unentgeltlich jede Menge Freizeit, um den jungen Spielern die Freude am Fußball zu vermitteln. Wir können nur jedem harschen Kritiker raten, einmal selbst in die Verantwortung zu gehen und es einfach besser zu machen. Obwohl hiermit wohl jeder Jugendtrainer zu kämpfen hat und wir grundsätzlich keine Ausnahme bilden, wünschen wir uns doch, dass jeder seine persönlichen Interessen ein wenig zurücknimmt. Thomas und Klaus

Thomas Krüger

Steuerberater

Ihr Berater in steuerlichen Fragen
Ob Existenzgründung,
laufende Betriebsstätigkeit oder eine
private Steuererklärung –
wir sind jederzeit für Sie da.



Diplom – Kaufmann
Thomas Krüger

Kastanienallee 40
38104 Braunschweig
www.steuerberaterkrueger.de

Telefon: 05 31/ 79 97 248
Telefax: 05 31/ 79 97 249
email: Krueger-StB@t-online.de

2. D

04.09.04 BSC2 – BTSV Eintracht	0:13
11.09.04 BSC2 – Freie Turner	2:2
18.09.04 HSCLeu 2 – BSC2	0:11
22.09.04 BSC2 – FC Rautheim 1	0:4
25.09.04 TSV Rünning – BSC2	0:5
02.10.04 BSC2 – SC Victoria 1	1:2
28.10.04 SC RW Volkmarode – BSC2	3:8
30.10.04 BSC2 – SV GW Waggum	4:1

Diese Saison spielen wir mit einer jahrgangsmäßig gut durchgemischten Mannschaft. Unterstützt wird Rainner durch Matze Pflanz (Spieler 2.Herrn). Die alten und neuen Spieler haben sich erfreulich schnell zu einem Team zusammengefunden. Entweder spielen alle kollektiv gut oder schlecht. Auch machte sich der Wechsel von Klein- auf Großfeld bei den jungen Spielern in den ersten Spielen bemerkbar. Die schwankende Leistung kann man auch gut an den Ergebnissen ablesen. Nachdem nun die Vorrunde doch noch zufriedenstellend abgeschlossen wurde, starten wir mit zwei Teams in die Hallen-Stadmeisterschaft. Mal sehen, wie es dann läuft. B.M.



MINICAR

Einfach anrufen!
Fahrgastbeförderung
Kurierdienst
Krankentransporte
sitzend
Telefon **5 50 50**
05 31 57 77 77

Rote Ampeln und Verkehrsstaun kosten Sie bei uns keinen Cent.



Monika Müller Podologin
Fachpraxis für med. Fußpflege u. individuelle Fußmassage
Sack 24 · 38100 Braunschweig · Tel.: 0531 - 209 14 58

... mehr als Fußpflege!

Einladung zum traditionellen Weihnachtsfrühstücken

Liebe Sportkameraden und Sportkameradinnen,

wir möchten Euch herzlich zum

Weihnachtsfrühstücken
am 26.12.2004 ab 10.00 Uhr
in unser Vereinsheim
Franzisches Feld

einladen.

Sollten wir uns wider Erwarten an diesem Tage nicht sehen, wünschen wir Euch und Euren Familien schon jetzt

ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2005.

Mit sportlichen Grüßen

Jürgen Ovens Volker Schmitt Uwe Hielscher

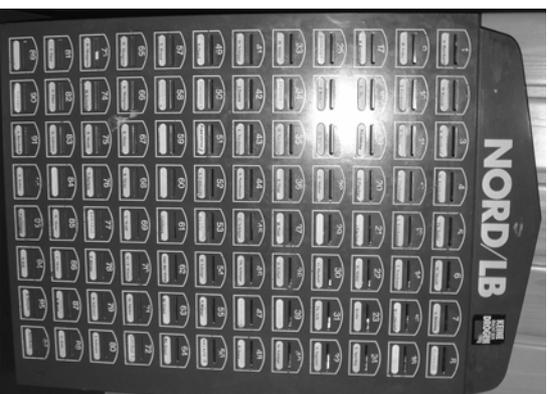
Impressum

Herausgeber: Braunschweiger Sport-Club v. 1910 e.V.

Herzogin-Elisabeth-Str. 81
38104 Braunschweig

Redaktion: Uwe Wolff
Anzeigenleitung: Karsten Beyer
Reporter: Jörn Becker
Druck: Druckerei Benski, Braunschweig

Die einzelnen Beiträge stellen vorrangig die Meinung des Verfassers, nicht immer die des Vorstandes dar.



Es soll wieder gespart werden

nämlich wöchentlich, im Sportheim und am Jahresende wird ausgezahlt. Auch ohne große Zinsen kann die Freude über so nebenbei Erspartes dennoch groß sein. Es gilt 96 Fächer zu füllen – wer Lust hat, trägt sich beim Vereinswirt in die Liste ein. Beginn soll dann der 1. Februar 2005.

Ansprechpartner:
Heidi Nordmann und Wilfried Mende

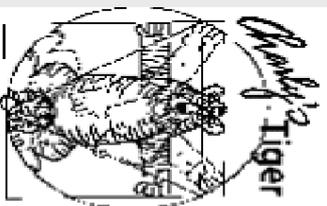
Sportheim Franzssches Feld

Herzogin-Elisabeth-Str. 81
38106 Braunschweig

Tel. 0531 / 12 16 16 0

Getränke- u. Snack-Ideen • Buffets • Biergarten u.v.m.
Die Vereinigaststätte in Braunschweig's Sportszene.
Ständig neue Essen – und Getränkeangebote zu günstigen Preisen.

und



Die Tiger - Kraeupe im
Großstadt - Dschungel
für Groß und Klein

Wilhelm - Bode - Str. 26
38106 Braunschweig
Telefon : 0531 / 2190360

Fortsetzung

Trotzdem kann man mit der Leistung recht zufrieden sein. Eine Steigerung ist möglich bzw. wird noch gebraucht.

Tore: Bockmann 2, Granatowski – Schreinecke je 1
Gos – Haake – Homann – Slotta je 2

Bei der HM weiterhin auf Erfolgskurs

21.11.2004

Es sieht schon manchmal ganz toll aus, wie unsere Tore herausgespielt werden. Da macht es Spaß, zuzuschauen.

5:0 gegen Broitzem: Anfangs wollte es nicht so gelingen und B. hatte wenig Respekt. Nach dem ersten Tor änderte sich das jedoch und es spielte nur noch eine Mannschaft.

1:0 gegen Waggum: Das Ergebnis hört sich zwar knapp an, der Sieg war aber mehr als verdient. Eine Vielzahl von Torchancen wurden vergeben, zudem hatte der gegnerische TW einen guten Tag.

5:0 gegen Olympia: Was sich da bei uns im Abwehrverhalten ereignete, dass sah sehr anfängerhaft aus. Wir hatten sehr viel Glück, nicht in Rückstand zu geraten. Nur gut, dass wenigsten unsere Offensivabteilung wie gewohnt gearbeitet hat.

Spielerisch sahen wir über weitere Strecken recht gut aus, müssen aber noch konzentrierter im Abschluss sein. Ferner dürfen wir nicht zu lässig werden, das könnte schnell ins Auge gehen. Es hat keine Spieler enttäuscht, erwähnt werden muss jedoch die gute Leistung von Roman Wagner:

Tore: Wagner 4, Homann – Haake je 2 – WR -
Berkhan – Saracbasi - Granatowski je 1

Wilhelm Raasch

Abschlepp- und Bergungsdienste **HEINRICH BONTE GmbH**



38114 Braunschweig
Hinter dem Turme 3
Tel.: 0531/23760-0
Fax: 0531/2376016
info@asd-bonte.de
www.asd-bonte.de

1. C

Eintracht II - BSC 1. = 1 : 5 (0:0)

06.11.2004

Eintracht tritt „Fair play“ mit Füßen

Obwohl wir die Möglichkeit hatten, das Spiel aufgrund einer Auswahlmaßnahme, zu der Nico Granatowski eingeladen war, abzusetzen, taten wir dies auf Bitten von Eintracht nicht. Als „Dank“ dafür setze man heute etliche Spieler aus der Regionalligamannschaft ein. Keine faire Handlung, wie wir meinen. Aber trotzdem haben wir uns durchgesetzt. Schon in der 1. HZ waren wir feldüberlegen und hatten einige klare Einschlussmöglichkeiten, die schön herausgespielt wurden. Aber auch dem Gegner boten sich einige wenige Chancen, die aber hervorragend von TW Jonas Richau gemeistert wurden. In der 2. Hälfte verstärkten wir den Druck und innerhalb kürzester Zeit fielen die Tore und wir führen ungefährdet den Sieg ein.

Die Abwehr stand überwiegend sicher und hatte insbesondere mit Marvin Bockmann einen guten Rückhalt. Im MF überzeugte neben Rene Schreinecke auch Roman Wagner. Laufstark Nenad Radojevic, Niklas Haake und Fabian Berkhan. Im Abschluss noch glücklichlos, aber kämpferisch gut Pascal Gos.

Ein Lob an die Mannschaft, die versucht hat, spielerisch an die Sache zu gehen.
Tore: Berkhan und Haake je 2, Wagner 1.

BSC 1. - HSC Leu 1. = 9 : 1 (4:0)

13.11.2004

Spielerisch überzeugt und gewonnen

Der Gegner hatte kaum eine Chance und forderte uns kaum. Ansehlich unser Kombinationsspiel, was mit schönen Toren abgeschlossen wurde.

Es wird in spielerischer Hinsicht immer besser. Die Abwehr wurde auf wenig Probleme gestellt, das MF hatte Raum für, um unser Spiel aufzubauen und den Sturm mit Vorläufen zu füttern. Wenn man überlegen ist, kann es auch Nachlässigkeiten geben. Nur dann hatte der Gegner den Ansatz einer Chance.

Nicht unerwähnt bleiben soll die gute Leistung von Rene Schreinecke.

Tore: Haake 4, Granatowski – Bockmann – Radojevic – Wagner – Berkhan je 1

Ohne Probleme in die Hallensaison

14.11.2004

Hallenmeisterschaft – 1. Runde: 9 Punkte 13:0 Tore

Auch hier hatten wir keine Mühe, uns durchzusetzen, die Gegner waren letztendlich zu schwach. Aber das kann noch anders werden. Wenn man vom TW absieht, haben sich von 8 Spielern auch 7 Spieler in die Torschützenliste eingetragen. Mangel noch die Torausbeute. In manchen Situationen fehlte auch noch das Auge für den besser postierten Mitspieler.

Fortsetzung nächste Seite

LBS

Kompetenz rund um die Immobilie!



Bankfachwirt
Uwe Hielscher
Bezirksleiter

Ob Bausparen, Finanzieren, Versicherern, Vorsorgen - die richtige Beratung rund um die Immobilie sorgt dafür, dass Sie keinen Vorteil verpassen. Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch.

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

LBS-Beratungszentrum
Friedrich-Wilhelm-Straße 41, 38100 Braunschweig,
Telefon: 05 31/24 26 551

Demnächst feiert ein weiteres BSC – Mitglied seinen 50zigsten Geburtstag. Mit der Mitgliedsnummer 26, trat er am 01.04.1967 unserem Verein bei und ist seit dem nicht mehr wegzudenken.
Sein Name :

Bernd Roth.

Seine Mitspieler in der damaligen 1. Schülernmannschaft waren z.B. Klaus Schwieger, Klaus Breitkopf und Hartmut Blötz. Was alle beim BSC nicht wissen, selbst alle BSC'er nicht, er hat für den BSC bis heute so einiges geleistet und bewegt, da kann man nur die Mühe ziehen. Sicherlich ist er heute „ruhiger“ geworden, doch das ist schon einmalig. Liest man die alten BSC – Echos (er hat vom ersten Tag, bis dato alle gesammelt. Die reinste BSC – Bibliothek ! zu Hause), staunt man nicht schlecht, was für ein positives Vorbild wir Das begann nach dem BSC – Eintritt 1967 ziemlich rasant:



- 20.04.1970 die Jugend – und Verdienstmadel des BSC erworben;
 - 29.06.1979 die bronzene Jugendleiterabzeichen von NFV verliehen bekommen;
 - 29.08.1988 bekam er für 20jährige BSC – Mitgliedschaft, die silberne Ehrenmadel.
- Er hat in all den Jahren als Spieler, wie auch als Trainer, bzw. Betreuer Meisterschaften gewonnen, da reicht die ganze Seite nicht aus. All diese Erfolge und Ehrnungen kamen nicht von ungefähr.

Während er in der 1.A – Jugend, in der Saison 1972 / 1973, den Posten des Kassierers einkleidete (was er bis heute als Betreuer in seiner derzeitigen 2. B – Jugend immer noch macht), war er nebenbei noch Leistungsträger in seiner Mannschaft.

Im Jahr 1973 entschied er sich Jugendarbeit beim BSC zu machen, was er, bis auf eine 2 jährige Unterbrechung, bis heute erfolgreich durchzog.

Seine damaligen Trainer Jürgen Himstedt, Wolfgang Molle oder Dieter Erfurt haben einige Trainingsmethoden ihm beigebracht.

Dieses wiederum gab er an Spieler, wie Uwe Nester (spielte zuletzt als Profi in Hong Kong), Henning Pilm, Michael Krzyzkowski, Uwe Hielscher, Andreas Bock, Jens Richwin (war danach Profi bei St. Pauli) oder der aktuelle Fußballprofi Sascha Kirschstein (derzeit HSV), waren zum Beispiel Akteure, die er mit aufgebaut hat.

Während all der Trainerjahre waren Uwe Tetzel (1974), Peter Winkler (1979), Thomas Dietrich (1984) und Karsten Beyer, (seit 1986, ohne Unterbrechung bis heute), seine Wegbegleiter.

So ganz nebenbei lernte er bei einer der vielen schönen BSC – Fahrten nach Schweden (es waren nicht wenige) seine liebe Mona kennen, die bis heute seine BSC – Leidenschaft unterstützt. Seinen Sohn Andreas konnte er nicht zum Fußball begeistern. Schade eigentlich.....

Während andere den Fußball, mit all seinen Trainingsmethoden neu erfinden wollen, ist er seiner konsequenten, ehrlichen und offenen Art treu geblieben. Sein derzeitiges Ziel : Aufstieg in den Bezirk mit der 2. B – Jugend des BSC.

Das nennt man vorbildlich.

Fortsetzung nächste Seite

2. E

1.Runde Stadtmeisterschaft 21.11.04

Es war erfreulich anzusehen.

Bei unserem ersten Wettkampf in der Halle haben wir uns passabel verkauft. Das erste Spiel gewannen wir souverän mit 4:0 gegen den BSV Ölper. Im nächsten Spiel, welches wir ohne Pause, direkt im Anschluss spielen mussten, zeigte sich, das die Puste schnell raus war. Es reichte nur zu einem 0:0 gegen Bienrode. Dieses Spiel hätten wir vom Spielverlauf jedoch auch gewinnen können, wenn nicht sogar müssen. Doch haperte es an der Chancenverwertung. Wir werden daran arbeiten müssen. Im letzten Spiel, gegen das Team von Acosta 2 kam die große Stunde unseres Torwartes Sebastian Diers. Wenn es nicht zu abgedroschen klingen würde, könnte man die Leistung mit „Weltklasse“ beschreiben. Sebastian holte schier unhaltbare Bälle von der Linie, aus dem Winkel und wohin die Stürmer von Acosta auch sonst noch zielten. Die Halle tobe bei jeder Aktion und sogar die gegnerischen Eltern kamen nach Spielschluss zu Sebastian, um ihm zu dieser Leistung zu gratulieren. Eine große Leistung, Sebastian. Weiter so, auch wenn wir zum Schluss doch noch 1:0 verloren haben. .

Unsere Mannschaft kann sich glücklich schätzen, vielseitige Spieler zu haben, die sowohl im Tor als auch draußen einsetzbar sind.

Ein besonderer Dank geht auch an einige Väter, die den ganzen Tag Schiedsrichteraufgaben erfüllt haben, da wir an diesem Tag Hallenaufsicht hatten.

Dank an Udo

Begerad, Andreas Kröhl und Frank Schütze.

Nur mit eurem Einsatz (und dem der anderen Eltern) lässt sich solch eine Mannschaft führen.

Die Torschützen waren : Tom Begerad 2, Benno Kuba 1, Marco Mutter 1

Des weiteren waren beteiligt: Sebastian Diers (siehe oben) , Lucky Kröhl, Jonny Liebmann und Lukas Schütze



Berliner Str. 65
38104 Braunschweig
Tel. 0531 / 372021

Fortsetzung A-Jugend

BSC – 1.FC Göttingen 05

4:0

Anfangsaufstellung:

Sascha Oehmigen, Jan Thurein, Marcel Mädler, Alexander Pieper, Jan Wiechozcek, Stefan Catanzaro, Jannis Hedel, Philipp Schmidt, Thorben Podehl, Florian Sander, Mark Hilzendecker.

Eingewechselt: Frederik Balzer, Philipp Dymke, Sascha Glawe

Von der ersten Minute bis zur 25. Minute hatten wir den Gegner fest im Griff. In der 14. Minuten markierte Florian Sander nach einer Ecke das 1:0. Danach vergaben wir hochkarätige Chancen um die Führung auszubauen. So blieb es bis zur Pause beim 1:0. Trotz der überharten Gangart der Göttinger haben wir uns nicht aus der Ruhe bringen lassen und bestrafte den Gegner mit weiteren Toren. Wobei die Göttinger nur ein einziges Mal innerhalb von 90 Minuten aufs Tor geschossen haben, den Sascha Oehmigen prächtig gehalten hat. Die Tore zum 2:0 schoss Marc Hilzendecker, das 3.0 durch Thorben Podehl, was ein hervorragend durch Sascha Glawe heraus gespieltes Tor war, das 4:0 besorgte Sascha selber. Der Sieg hätte zum Schluss noch höher ausfallen müssen. So waren die Göttinger mit dem 4:0 gut bedient. Der Gegner war bisher die Mannschaft, die sich von Ihrer schlechtesten Seite gegenüber Zuschauer und Spieler gezeigt hat.

Freundschaftsspiel SV Blankenburg – BSC 10:1

Von der ersten Minute beherrschten wir das Spiel. So hagelte es dann Tore. Aufgrund eines Fehlers in der Abwehr ergab sich das einzige Gegentor. Solche Fehler dürfen wir uns bei den Punktspielen natürlich nicht erlauben. Wir hoffen, dass sich unser Trainingslager für die zukünftigen Spiele bezahlt gemacht hat. Torschützen: Sascha Oehmigen (1), Frederik Balzer (2), Thorben Podehl (3), Jan Thurein (1), Marc Hilzendecker (1), Jan Wiechozcek (1), Jannis Hedel (1).

INFO:

Seit Mitte Oktober haben wir einen neuen Co-Trainer:

Name: André Courth. Alter: 43 Jahre. Bisher gespielt: früher Oberliga Nord/MTV Gifhorn, jetzt Alte Herren Vellenhof.

Verlassen haben uns: Daniel Volze, Robin Werner und ab Januar 2005 Jan Thurein, der für ein halbes Jahr zum Schütleraustausch nach Australien ausgewandert.

Weitere Informationen über die A-Jugend könnt Ihr unter:

<http://www.bsc-ajugend.de> einsehen. Über einen Eintrag in unser Gästebuch freuen wir uns alle.

Fortsetzung

Hallo Bernd,

ich wollte unseren rasenden Reporter (Jörn Becker) einmal entlasten und dir ein paar Fragen stellen:

Hast du jemals mit Jörn in einer Mannschaft beim BSC gespielt?

Natürlich, unvergessen ist das Spiel Anfang der siebziger Jahre in Kissenbrück. Noch heute spricht man von dem „Foulspieler des Jahres“, der seinen Gegenspieler hinter die Stadionbande beförderte.

Hast du überhaupt mal all die Spieler gezählt, die Du ausgebildet und gefördert hast?

Nein, da kam man nur schätzen, ich denke - es waren so um die 600 Spieler.

Vom Prinzip siehst du heute vieles im anderen Blickwinkel. Vieles wird in deinen Sätzen „Scham wir mal“ kommentiert. Du hast eine BSC - Bibliothek, da können andere nur von träumen. Was ist der Unterschied von 1967 bis 2004 beim BSC ?

Wenn man die alten Berichte um 1970 liest, fällt auf, dass es viele Artikel über Mannschaftsabende und sonstige Aktivitäten gab, die es heute in dieser Fülle nicht mehr gibt. Der größte Unterschied zwischen 1967 und heute liegt wohl darin, dass es bei Gründung der Jugendabteilung noch nicht so viele Mannschaften gab, das wir genügend Platz auf dem Franz.-Feld hatten und das die einzelnen Mannschaften „nur“ in den unteren Kreisklassen und Ligen spielen und von Geld für Trainer, Betreuer oder Spieler keine Rede war.

Du hast mit 18 Jahren als Trainer angefangen. Wer waren denn zu diesem Zeitpunkt deine Vorbilder und was könntest du heute dem BSC - Verantwortlichen empfehlen, wie man junge Leute als Trainer oder Betreuer motiviert?

Ich habe immer versucht, genau so viel Freude, Verlässlichkeit und Zeit in meine Jugendarbeit zu legen wie ich es damals von D. Eyrurt und B. Meisel kennen gelernt habe. Bei den Jugendlichen habe ich festgestellt, dass es immer weniger 100% Fußballspieler gibt, weil heute die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung immens sind. Für uns wird es dadurch immer schwieriger, die Spieler zu begeistern.

Es gibt bestimmt viele positive, wie auch negative Erinnerungen beim BSC. Gibt es irgendetwas wo du dich immer wieder gerne zurück einnimmst?

In jedem Zeitschnitt gibt es positive und negative Erinnerungen. Das Positive ist aber klar dominierend und lässt das Schlechte leicht vergessen. So bleiben für mich diverse Fahrten nach Schweden unvergesslich.

Was machst du außer BSC - Jugendarbeit?

Obwohl ich den letzten Jahren nur „Betreuer“ einer Mannschaft bin, so ist auch diese Position zeitaufwendig und lässt mir nicht all zuviel Freizeit übrig. In der noch wenigen Zeit betreue ich einmal in der Woche eine ältere Dame.

Was ist Käpt'n Hollywood ?

Käpt'n Hollywood? Das ist ein schwedisches Kartenspiel, das noch immer ein Trainer einer unteren B.-Jugend-Mannschaft verzwiefelt zu verstehen versucht. Nach Möglichkeit sollte man dieses gesellige Spiel nichtern spielen.

Zum Schluss stelle ich mal nicht die Inselfrage, sondern eine ganz andere.

In wie weit hast du deiner Familie dieses Hobby zu verdanken?

Es war eben eine dieser unvergesslichen Fahrten in 1971-1973 nach Schweden. Ich war damals Mannschaftsführer und der Präsident des IFK Päräl, Egon Martinsson, lud die Trainer u. Betreuer und mich zum Essen nach Hause ein. Seine Tochter Mona, heute meine Frau, dolmetschte diesen Abend ganz in meinem Sinne..

Danke für deine offenen Worte und Dir noch viel Spaß beim BSC.....

Karsten Beyer

Rechtsanwälte

Andreas Eckert Katja-A. Lischoid

Marc Schneider

Fachanwalt für Familienrecht

Interessenschwerpunkte:

- | | | |
|----------------------------|----------------|-------------------|
| -Straßenverkehrsrecht | -Vertragsrecht | -Arbeitsrecht |
| -Ordnungswidrigkeitenrecht | -Erbrecht | -Mietrecht |
| -Versicherungsrecht | -Sozialrecht | -Verwaltungsrecht |

Steintorwall 17, 38100 Braunschweig

In **uberfortlicher Sozietät:**

Tel.: 0531/24 45 20

An der Stadtkirche 3

Fax: 0531/24 45 22 22

38154 Königsutter

E-MAIL: kanzlei@eckert-braunschweig.de

Tel.: 05353791 37 47

A - Jugend

TSV Helmstedt – BSC

7:1

Anfangsaufstellung:

Sascha Oehmigen, Jan Thurein, Marcel Mädler, Fabian Borgs, Jan Wiechoczek, Stefan Catanzaro, Jannis Hedel, Philipp Schmidt, Thorben Podel, Florian Sander, Marc Hilzendecker.

Innerhalb von 15 Minuten erzielten wir 4 Tore. Danach haben wir das Fußballspielen eingestellt. In der Halbzeit stand es 4:0. Es gab nur noch Einzelaktionen. Wir haben nicht mehr zu unserem Spiel gefunden. Mit dem Resultat können wir gegen diesen Gegner nicht zufrieden sein. Das Endergebnis hätte, wenn wir das Spielen nicht eingestellt hätten, zweifellos ausfallen müssen. So mussten wir uns mit dem Endstand von 7:1 zufrieden geben. 3 Punkte und alles andere abhaken. Das Gegen-tor kassierten wir durch einen Elfmeter.

Torschützen: Thorben Podel (1), Marc Hilzendecker (2), Andre Birkholz (1), Jan Wiechoczek (1), Sascha Glawe (1), Philipp Schmidt (1).

Eingewechselt: Nico Fiedler, Philipp Dymke, Andre Birkholz, Sascha Glawe

BSC – Arminia Vohrum

9:0

Anfangsaufstellung:

Sascha Oehmigen, Jan Thurein, Marcel Mädler, Fabian Borgs, Jan Wiechoczek, Stefan Catanzaro, Jannis Hedel, Philipp Schmidt, Thorben Podel, Andre Birkholz, Marc Hilzendecker.

Zwischen den Vätern wurde schon vor dem Spiel hoch gepokert um die Torschützen des Tages. Pro geschossenes Tor der Söhne wurde der Einsatz verdoppelt. So profitierte dann letztendlich unsere Mannschaftskasse von den siegreichen Toren unserer Jungs. Allerdings haben die ersten 3 Minuten nicht nach einem Sieg ausgesehen. Da hätte es schon 2:0 für den Gegner stehen können. Wir haben erstmal schon geschlafen und waren noch nicht richtig auf dem Platz. Nach einem Kontor in der vierten Minute wachten wir dann auf. Halbzeitstand 5:0. Bloß nicht mit dem Spielen aufhören war die Devise unseres Trainers in der Kabine. Das wurde schon umgesetzt und wir machten da weiter wo wir aufgehört hatten. Endstand 9:0. Nach langer Verletzungspause wurden in der 85 Minute Alexander Pieper und Frederik Balzer eingewechselt. Für beide ein schönes Gefühl endlich wieder im Trikot auf dem Platz stehen zu dürfen.

Torschützen: Thorben Podel (4), Jannis Hedel (3), Jan Thurein (1), Marc Hilzendecker (1)

Begleitet wurde dieser schöner Sieg mit einem Sektumtrunk, spendiert von dem silbernen Hochzeitspaar Axel und Jutta Oehmigen. Herzlichen Glückwunsch dazu.

Andreas Scheffler

PC-Technik

Hard- und Softwareberatung

Hardwarereparatur und Softwareinstallation

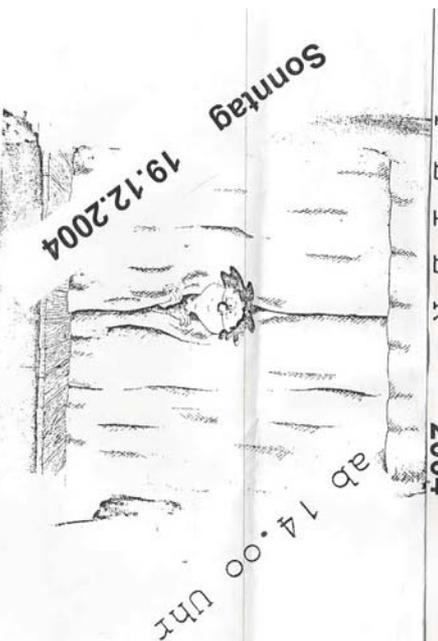
PC-Aufrüstung

Netzwerkerstellung und -administration

Andreas Scheffler
Siegfriedstrasse 85
38106 Braunschweig
Fon 0531 2349008
Mobil 0163 8713644

B S C - W E I H N A C H T S

F E I E R 2004



im Heinrich Jasper Haus,

**Tostmannplatz
Braunschweig**

Fußball

Liebe BSCerinnen, liebe BSCer, lieber Weihnachtsmann,

wieder mal neigt sich ein Jahr zu Ende. Glücklicherweise ist dieses Jahresende nicht gleich dem Saisonende. Die Tabellenplätze einiger Mannschaften im Herrenbereich stimmen die Mannschaften zur Zeit nicht sehr glücklich. Aber, es gibt ja noch eine Rückrunde und den Weihnachtsmann, vordem ich mir in diesem Jahr ein paar Punkte und etwas mehr Glück für unsere Mannschaften wünsche. Nun geht es erstmal in die verdiente Winterpause und im neuen Jahr gut erholt wieder in den Spielbetrieb.

Das Jahr 2005 steht neben den sportlichen Aktivitäten auch unter dem Motto "95 Jahre BSC". Um diesen Geburtstag gebührend zu feiern, wird es einige Veranstaltungen geben. Die Highlights zum Jahresbeginn sind sportlich. Den Anfang macht das B-Jugend Bundesliga Hallenturnier am 15.1.2005 (12-18 Uhr - TU Sporthalle) mitteilnehmenden Teams von Hertha BSC Berlin, Werder Bremen, Hannover 96, VfL Wolfsburg, einer DFB-Stützpunktauswahl und weiteren Team. Am 16.1.2005 folgt als nächstes Highlight das Spiel unserer 1. Herren gegen VfL Wolfsburg (Amateure), das Regionalীগateam und damit Ligakonkurrent von Eintracht Braunschweig. Für den Sommer planen wir weitere sportliche Aktivitäten und Festivitäten, über die wir euch rechtzeitig informieren werden.

Außerhalb des Spielfeldes ist mir in diesem Jahr sehr positiv aufgefallen, dass sich das Vereinsleben wieder verstärkt auf das Sportheim konzentriert. Dies ist sicherlich ein Verdienst von unserm Wirt Hassan und seinem Team, denen ein herzliches Dankeschön gebührt und wir hoffen, dass wir gemeinsam diesen positiven Trend fortsetzen können.

Ein negatives Highlight im Jahr 2004 war leider der Abgang von einigen dringend benötigten Schiedsrichtern, über der nicht erfolgte Anerkennung wir erst informiert worden sind, als es bereits zu spät war. Da wir nach einem festen Regelament für die Anzahl der Mannschaften Schiris stellen müssen, und diese Zahl unerwarteterweise zur Saison 2004/2005 nicht erreicht haben, mussten wir eine Strafe an den Kreis bezahlen. Wir sind dringend auf der Suche nach Schiris, entweder ausgebildete oder neue, die im Frühjahr den Lehrgang belegen wollen. Anstatt hier zur Saison 2005/2006 wieder Strafe zahlen zu müssen, kaufe ich von diesem Geld lieber Bälle für die Mannschaften... Also, bitte unterstützt uns auf der Suche nach Schiris und denkt mal drüber nach, ob ihr es nicht selber mal versuchen wollt.

Fortsetzung nächste Seite

Rente für Singles mit Entwicklungspotenzial.



Jürgen Owens
Generalvertretung der
Allianz Lebensvers. AG
Spezialorganisation
Greifswaldstraße 14
38174 Braunschweig
Tel.: 05 31/69 72 98
Fax: 05 31/69 72 90

Heute Single, morgen die Lebensgemeinschaft, übermorgen die eigene Familie. Unterschiedliche Lebensphasen verändern stets den individuellen Versorgungsbedarf. Deshalb bieten wir mit unseren Optionen die Möglichkeit, die private Rentenversicherung der persönlichen Entwicklung anzupassen. Interessiert? Dann rufen Sie uns einfach an. Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz

Ich möchte mich hiermit bei allen Trainern, Betreuern, Schiris, Aktiven, Passiven, Eltern und Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2004 bedanken. Bitte bedenkt immer, wer „der Verein“ ist... das sind nicht nur die Mitglieder des Vorstandes... das sind alle Mitglieder zusammen die gemeinsam ampacken und helfen, das große Schiff „BSC“ auf Kurs halten.

Ein schönes und geruhiges Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht euch auch im Namen des Fußballabteilungs Vorstandes

Thomas Kiesewetter
Fußballabteilungsleitung

Silvesterparty
im
Sportheim
Franzsches Feld
35 Euro pro Nase



Patrizia's Nagelstudio
Band & Rollenmassagen
zur Verbesserung der Figur

- Nagel Modellage
- Naturnagelverstärkung
- French permanent
- Maniküre auch für den Herren!
- Figur Beratung

38106 Braunschweig • Allerstraße 9
Telefon: 05 31/ 3 90 49 04
www.patrizias-nagelstudio.com

1. B

BSC – TSV Usen

7 : 1

(3 : 0)

Klare Angelegenheit gegen den Tabellenvierten

Durch die schnellen Treffer von Patrick Gilbert und Marc Bormann in der 2. und der 6. Spielminute gewann unser Spiel schnell an Sicherheit. Danach lief der Ball halbwegs sicher durch unsere Reihen und es gab einige sehenswerte Spielzüge. Trotzdem unterließen uns auch immer wieder Situationen, in denen wir den Ball unsauber annehmen oder abspielten. Dadurch gelang es Usen vereinzelt ins Spiel zu kommen. Zum Ende der Spielzeit versäumten wir es, konzentriert weiter zu spielen und das Ergebnis noch höher zu schrauben. Trotzdem kann man mit der Leistung der Mannschaft zufrieden sein, wir haben weiter unseren Fußball gespielt und auch in der Höhe verdient gewonnen.

Tore: P. Gilbert und Weisheitel je 2, Bormann, Granatowski und Treder je 1

VFL Wolfsburg – BSC

3 : 1

(1 : 1)

Bittere Niederlage dank schwacher Schiedsrichterleistung

Der Schiedsrichter war Schuld, ach wie einfach klingt diese so oft zitierte Ausrede. Aber manchmal darf man nicht um die Tatsachen herum schreiben. Aber nun der Reihe nach.

Das Spiel begann mit sehr viel Tempo. Auf dem kleinen Platz in Wolfsburg entstanden immer wieder sehr schnell Zweikampfsituationen, die mit zunehmender Spieldauer immer bissiger geführt wurden. So entwickelte sich ein Spiel, das mehr und mehr über den Kampf geführt wurde. Nur vereinzelt kamen wir dazu, den Ball laufen zu lassen. Etwas glücklich kamen wir in der 18. Spielminute durch eine direkt verwandelte Ecke zur 1:0-Führung, die die Wolfsburger fast im Gegenzug egalisierten. Hier diskutierte Fahri erst mit dem Schiedsrichter über eine vermeintliche Abseitsituation und setzte dann seinem Gegenspieler nach, der unahbar aus kurzer Distanz einschoss.

In der zweiten Halbzeit waren beide Mannschaften darauf bedacht, in ihren Abwehrreihen kompromisslos abzuräumen. Die Schlüsselszene im Spiel ereignete sich in der 51. Minute, als der heraus eilende Torwart Marcel Kirchoch so unglücklich mit Timo Heikel zusammen prallte, dass er mit einer Gehirnerschütterung ins Krankenhaus musste. Der lachende Dritte im Bunde war ein Wolfsburger Stürmer, der ungedindert zum 2.:1 ins Leere Tor einschob. Timo Pellar ging ins Tor und die Mannschaft legt noch mal einen Zacken zu. Jetzt bekamen wir die Wolfsburger besser in der Griff. Wir hatten nun unsere stärkste Phase, gewannen deutlich mehr Zweikämpfe und konnten uns mehrere Chancen erarbeiten. Nachdem Timo Granatowski sich am rechten Flügel durchsetzen konnte und in die Mitte flankte, verpasste erst Patrick Gilbert den Ball, Justin Eilers stand aber goldrichtig und verwandelte die Hereingabe. Großes Entsetzen und Fassungslosigkeit bei allen Beteiligten, als der Schiedsrichter den Treffer wegen eines angeblichen Foulspiels nicht anerkannte. Fünf Minuten später köpfte Timo Granatowski eine Flanke knapp neben das Tor und wurde dabei vom Wolfsburger Torwart mit einem rilden Bodycheck von den Beinen geholt. Auch hier blieb der fällige Strafstoß aus. In der 84. Spielminute kassierten wir nach einem Konter das dritte Tor und hatten dabei Glück, dass Timo Heikel nach einer Notbremse nicht die fällige rote Karte sah. Tor: Marc Bormann

Andreas Bock

Fortsetzung

B1-Junioren :	Di.	Riddaagshausen	17.30-19.30
	Mi.	Sortplatz FF	18.00-20.00
	Fr.	Sportplatz FF	17.00-18.30
B2-Junioren :	Mo.	Halle Schulte FF	18.00-20.00 bei Bedarf
	Di.	Sportplatz FF	17.00-18.30
	Do.	Sportplatz FF	17.30-19.00
A-Junioren :	Di+Mi.	Sportplatz FF	17.30-19.00
	Fr.	Sportplatz FF	17.00-18.30

Wir veranstalten in der Hallensaison auch wieder eigene

Hallenturniere. Soweit die Turniere schon feststehen sind hier die Daten:

27.11.04 BGS-Halle	14.00-17.00 Uhr	Ringturnier F-Junioren
27.11.04 BGS-Halle	17.00-20.00	Ringturnier E-Junioren
12.12.04 BGS-Halle	13.00-18.00	Turnier C2-Junioren
02.01.05 TU-Halle	12.00-18.00	Turnier D1-Junioren
09.01.05 TU-Halle	12.00-18.00	Turnier B2-Junioren
09.01.05 IGS Franzisches Feld	15.30-18.30	Turnier G-Junioren
09.01.05 IGS Franzisches Feld	18.30-20.30	Ringturnier 3.-C-Junioren
15.01.05 TU-Halle	12.00-18.00	Turnier B1-Junioren
06.02.05 IGS Franzisches Feld.	9.00-13.00	Turnier E1-Junioren
06.02.04 IGS Franzisches Feld	13.00-19.00	Turnier B2-Junioren
12.02.05. IGS Franzisches Feld	14.00-20.00	Turnier D2-Junioren
13.02.05 TU-Halle	12.00-18.00	Turnier A-Junioren
27.02.05 IGS Franzisches Feld.	9.00-12.00	Ringturnier G-Junioren
27.02.04 IGS Franzisches Feld	12.00-19.00	Turnier C1-Junioren

Abschließend bedanke ich mich noch bei allen Trainern, Betreuern und Funktionären für ihre geleistete Arbeit, sowie bei allen Eltern für ihre Unterstützung

und wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2005.

Peter Linnemann
(Jugendleiter Fußball)

Barcelona bleibt „blank“

Der spanische Renommierclub FC Barcelona wird auch in der laufenden Spielzeit als einziger Spitzenverein in Europa auf Trikotwerbung verzichten. Die Katalanen lehnten jetzt ein Angebot einer privaten Wettfirma über 15 Millionen Euro pro Saison ab.



Landesliga

Sonntag, 16. Januar 2005
14.00 Uhr
Stadion Franzisches Feld



Regionalliga

BSC – VfL Wolfsburg Am.

Unterstützen Sie unser Team, wenn es gegen Roy Präger, Malk Franz und andere Akteure mit Bundesligaambitionen geht!

VfL-Nachwuchskoordinator Bernhard Janssen und Trainer Uwe Erkenbrecher haben dieses Werbepiel beim Partnerverein BSC vereinbart, um gezielt die Vorbereitung auf die dann folgenden Regionalligapartien (u. a. gegen Eintracht Braunschweig) anzugehen.

www.bsc-echo.de

Schwarzer Kater

Inhaber : Jürgen Buchheister
Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39

38102 Braunschweig

www.schwarzerkater.com

Wolfgang Roth wird am 19.12. 60 Jahre und Bernd Roth am 19.12. 50 Jahre alt.

1. Herren Fan - Ecke

BSC - SV Broitzem **2 : 1 (2:1)** **31.10.04**
BSC - TSV Hohenhameln **2 : 0 (1:0)** **14.11.04**

Ach, seufz, wie waren doch die alten Zeiten schön. Stimmt er doch der alte Spruch? „Früher war alles besser „? Zumindest was die Derbys zwischen beiden Kontrahenten angeht, ja. Warum heute die Nostalgieker nicht auf ihre Kosten kamen, hat viele Gründe. Der Wichtigste: Beide brauchen dringend die Punkte. Wieder hatte der BSC den besseren Start, wieder ging man früh in Führung (P. Specka) und wieder bekam man keine Sicherheit ins Spiel. So war es nicht verwunderlich, dass die Gäste den Ausgleich erzielen konnten. Noch `n Spruch: „ Tore beleben ein Spiel „! Aber das traf heute nicht zu, denn das Spiel wurde immer schlechter. Aber immerhin, einen schönen Spielzug hatte der BSC noch zu bieten. Diesen schloss M.Ecke mit einem Grasnarbenflügkopffballtorpedo zum 2:1 ab. Wer nun glaube die 2. Hz. würde besser werden, sah sich abermals enttäuscht. Kaum zu glauben, dass hier 2 LL - Teams auf den Platz standen. Unser Team stand einfach zu tief und ließ die Gäste gewähren. Die aber waren zu harmlos und erspielten sich keine einzige Torchance. Der BSC schloss sich dem an und so freuten sich alle Zuschauer (auch die des Verlierers), als der Schiri endlich abpffft. Nun muss man in der heutigen Zeit mit Kritik vorsichtig sein, zumal im jüngsten BSC - Teammagazin sich ein Verantwortlicher als FC Bayern - Fan outete. Da muss man fürchten, dass einem noch deren Manager Ulli Höneß auf den Hals gelehzt wird und in seinem bajuwärtischen Sprachschatz ist ja das Wort „ Kritik „ ja nicht enthalten. Also ist es an der Zeit unser Team zu loben. Das taten auch die Augenzeugen trotz der 0:1 Niederlage in Helmstedt.

Trotzdem wurde das Heimspiel gegen den Tabellennachbarn aus Hohenhameln wieder zu einem 6-Punktespiel. Unsere Jungs übernahmen sofort das Kommando. Viele gute Angriffe führten aber zunächst nicht zum Erfolg. Auf der anderen Seite stand unsere Abwehr recht sicher. Man merkte, dass Granna wieder dabei war. Die logische Konsequenz, der bis dahin guten Mannschaftsleistung, die Halbzeitführung durch S. Dindogru. Nach der Pause schien es so, als ob ein Rückfall in alte Zeiten erfolgen würde. Hohenhameln machte Druck und in dieser Phase hatten wir eine Menge Glück. Doch diesmal kriegte unser Team die Kurve. Nur das so wichtige 2. Tor wollte nicht fallen. Das dachte sich auch A. Schmidt und zog einfach mal aus 25 Metern ab. Sein Geschoss krachte unaltbar in den Winkel. Auch wenn nicht alles Gold war was glänzte - oft wurde das Einzelspiel übertrieben - der Sieg war verdient. Kann man auf dieser Leistung aufbauen, sollte doch der eine oder andere Punkt möglich sein, und man kann einigemaßen beruhigt in die Winterpause gehen.

- JöBe -

Bericht Fußball-Jugendleiter

Nachdem nun in fast allen Spielklassen die Vorrunden beendet sind, können wir eine durchweg positive Zwischenbilanz ziehen. Unsere A-Junioren belegen nach Abschluss der Hinserie den 2. Platz. Leider haben wir schon 9 Punkte Rückstand auf den Tabellenführer. Wir müssen hier sehen, was in der Rückrunde noch möglich ist. Die B1 - Junioren belegen zurzeit den 4. Platz mit einigen Abstand zur Absteigzone. Wie es aussieht sind wir hier jenseits von Gut und Böse. Unsere C1 belegt den 2. Platz und wird sich wohl auch bis zum Saisonende im oberen Tabellendrittel halten. Die C2 steht zurzeit auf einem Nichtabstiegsplatz. Allerdings haben wir nur einen Punkt Vorsprung auf einem Nichtabstiegsplatz, wobei noch 2 Nachholspiele für uns ausstehen. Es bleibt also bis zum letzten Spieltag spannend. Wir sind zuversichtlich die Klasse zu halten. Im Kreis ist die PLAY OFFrunde abgeschlossen, so dass wir hier schon Klarheit haben. Den Sprung in die jeweiligen Kreisligen haben die G+E1+D1+B2-Mannschaften geschafft. Während die G+E1 sicher nur Außenseiterchancen haben, werden die D1+B2 bei der Vergabe um den Meistertitel ordentlich mitspielen. Unsere D3(7ermannschaft) spielt in einer Hin+Rückserie. Sie steht nach Ende der Hinserie ohne Punktverlust auf Platz 1. Weiter so Jungs, dann ist auch der Staffelsieg nicht zu nehmen Die C3 blieb in der Vorrunde etwas hinter den Erwartungen zurück und kann sich in der 2.Serie sicher noch steigern. Die E2 hat mittlerweile schon einige Siege erreicht und wird auch in der 2.Serie gut mitspielen. Gleiches gilt auch für unsere F-Junioren. Auch sie werden in der 2.Serie eine gute Rolle spielen.

Nun stehen wir also wieder vor einer langen Hallensaison. Hier sind die Trainingszeiten für die Winterzeit:

G-Junioren	Freitag	Halle Schule FF	15.00-17.00 Uhr
F1-Junioren	Montag	Halle Schule FF	16.00-17.00
	Mittwoch	Halle Schule FF	16.00-17.00
F2-Junioren :	Freitag	Halle Bülltenweg	16.00-17.00
E1-Junioren :	Mittwoch	Halle Lessingschule	17.00-19.30
	Freitag	Halle Schule FF	17.00-19.00
E2-Junioren :	Donnerstag	Halle Schule FF	18.00-20.00
D1/3Junioren:	Dienstag	Halle Schule FF	18.00-20.00 bei Bedarf
	Di.+Do.	Sportplatz FF	16.00-17.30
D2-Junioren :	Dienstag	Halle Bülltenweg	17.00-20.00
	Freitag	Sportplatz FF	16.00-17.00
C1-Junioren :	Mi+Fr.	Sportplatz FF	16.00-18.00
C2-Junioren :	Montag	Halle Grünwaldstr.	16.00-18.00
	Mi+Fr.	Sportplatz FF	16.00-17.30
C3-Junioren :	Do.	Sportplatz FF	16.00-17.30

Fortsetzung nächste Seite

Was macht eigentlich „Heinz“?

Der geschätzte Echoleser wird sich vielleicht noch erinnern, dass es der Redaktion vor Jahresfrist gelungen war ein Gespräch mit Heinz unserem Fr. Feld - Maulwurf zu führen. Nun wird sich sicherlich jeder fragen: „Wie geht es unserem Freund?“ Also machte sich abermals ein Mitarbeiter der Echo Redaktion auf den beschwerlichen Weg, um das possierliche Tierchen aufzusuchen. Dabei erlebte er eine kleine Überraschung.

Hallo Heinz! Ist jemand zu Hause?

Wer schreibt hier so rum?.. Ach, du bist es. Lange nicht mehr gesehen.

Dich selbst haben wir auch lange nicht mehr gesehen, aber sehen konnten wir, dass du das Jahr über sehr fleißig warst. Was hast du denn sonst noch so getrieben?

Das ist eine lange Geschichte. Aber komm doch erst mal rein.

Danke.... hey hier ist ja richtig Leben in der Bude, alles dein Nachwuchs?

Ja das sind alles meine Söhne. Und ich bin mächtig stolz auf sie. Sie sind schon sooo begabt beim buddeln.

Auch das haben wir bemerkt und das erklärt einiges. Aber sag mal, wo ist denn deine wehrte Frau Gemahlin?

Nun die ist vor kurzem abgehauen. Gott sei Dank.

Gott sei Dank?

Man was bin ich froh, dass ich die los bin. Das war so ein richtiger Hausdrachen.

Hä. Hä, durfest abends wohl nicht mehr in die Kneipe?

Das nun nicht. Aber stell dir das Ungeheuer vor. Sie wollte doch tatsächlich mir und meinen Söhnen das buddeln verbieten... Halt, wo willst du denn auf einmal so schnell hin?

Bin gleich wieder da. Ich pese nur schnell mal los sie zu suchen, um sie zu dir zurück zu bringen.

Untersteh dich. Du willst wohl unsere Freundschaft aufkündigen?

Apropos Freundschaft, unser Angebot gilt noch.

Nein, wir ziehen nicht auf die andere Seite des Zauns. Außerdem müssen wir jetzt schlafen, damit wir im Frühjahr gut bei Kräften sind. Es gibt dann viel zu tun. Aber zwei Sachen hab ich noch.

Dann schieß los.

Warum kommen eigentlich im Sommer immer diese Leute und schütten tonnenweise Sand auf den Rasen? Das kann ich doch viel besser.

Das ist Ansichtssache. Und zweitens?

Der Typ, der mit der Schaufel immer unsere Bürgen zerdepert soll schon mal tüchtig rainieren. Er wird viel zu tun kriegen.

Ich werde es ausrichten. Na dann tschüß und schlaf schön.

Danke. Und pass auf wenn du jetzt gehst, wir haben.....

Ja ich weiß, ihr habt gerade neue Tunneln gebuddelt und ich soll nicht reinretren. Du kapieren schnell!!

Das Gespräch mit Heinz führte: - JöBe -

Vorsorge heißt: Selbstbestimmung!

Sprechen Sie mit uns darüber.

Bestattungshaus

» SARG-MÜLLER «

Ohno Müller KG

Gliesenaroder Straße 25 - 38106 Braunschweig

Telefon (0531) **33 30 33**

Im Todesfall sind wir Tag und Nacht erreichbar

e-mail: sarg-mueller@t-online.de Internet: www.sargmueller.de



Geiler

HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR

Beratung Planung
Ausführung
Zentralheizung
Lüftungsanlagen
Klimatechnik
Ölfeuerungen
Gasfeuerungen

Dessauerstraße 1 A * 38124 Braunschweig * Telefon 0531 / 2 64 46 - 0
www.geiler-gmbh.de



Sport vor Ort

Celler Heestr. 319
38112 Braunschweig-
Watenbittel
Tel. + Fax:
(0531) 2 51 24 19
Handy: 0177 3600266

Öffnungszeiten: Montag – Freitag
Samstag
Teamsportbekleidung, Freizeitbekleidung, Sport- und Freizeitstühle,
Arbeitsbekleidung für Beruf und Freizeit, Pokale -Medaillen - Ehrenpreise

15 – 18 Uhr
10 – 12:30 Uhr

1. Damen Landesliga

BSC - Rendshausen/Kreb. 2 : 1 (1:0)

Ein frecher Aufsteiger war eine Hz. die bessere Mannschaft. Eine Bogenlampe von Dominique Nemetschek (6. Min.) brachte die überraschende Führung für den BSC. Leider wurde unser Spiel nicht besser. In der 2. Hz. wurde dann die Zweikämpfe gewonnen und Torchancen erspielt. Eine davon nutzte Stefanie Idkowiak in der 66. Min. zum 2:0. Der Anschlusstreffer nach einer Ecke in der 89. Min. war ärgerlich, zeigte aber auch Schwächen nach Standardsituationen auf.

SV GA Rammelsberg - BSC 1 : 1 (0:1)

Eine ganz schwache Leistung reichte uns zum Unentschieden. In der 1. Hz. konnte man noch zufrieden sein. Regina Gebhard brachte mit einem raffinierten Freistoß BSC in der 18. Min. in Front. Danach ließ man gute Chancen aus. Nach 55 Minuten dann der Ausgleich und Rammelsberg hätte auch noch gewinnen können.

VfL Wolfsburg III. - BSC 1 : 1 (1:0)

Die besseren Torchancen hatte der BSC, die bessere Mannschaft war das junge VfL -Team. Meine Damen ließen den Gegner spielen. Erst in der 2. Hz. wurde man aggressiver und erspielte sich wieder viele Torchancen heraus. Nach toller Vorarbeit von Martina Willt erzielte Regina Gebhard den verdienten Ausgleich. Zu wenig anhand der vielen Torchancen!!

BSC - SF Salzgitter 1 : 2 (1:1)

Zwei dumme Stellungfehler in der Abwehr waren ausschlaggebend für eine unnötige Niederlage. Seit langem spielten die BSC - Damen mal wieder ordentlichen Kombinationsfußball. Stefanie Idkowiak brachte uns in der 15. Min. in Führung. Dann der Stellungsfehler nach einem langen Ball zum Ausgleich. Im 2. Durchgang ließ man einige gute Möglichkeiten ungenutzt oder scheiterte an der guten Torfrau. Überraschend dann der Siegtreffer für den Tabellendritten.

- Klaus Schwieger -

BENSKI
Digitaldrucke
Fotokopien

Wendenring 40
(Ecke Hasenwinkel)
38114 Braunschweig
Fon: 05 31 - 5 30 28
Fax: 05 31 - 5 29 95
E-mail: benski@online.de
www.benski.de

Farbkopien Mo - Fr 8:00 Uhr - 18:30 Uhr
alles auch im Großformat

Die Mannschaftsführer / 2. C

1. A-Junioren	Frederic Balzer	1. B-Junioren	Sebastian Scholz
2. B-Junioren	Tim Thormeyer	1. C-Junioren	Jean-Pascal Slotta
2. C-Junioren	Marc Plunbohm	3. C-Junioren	Patrick Lages
2. D-Junioren	Marc Lakaschus	1. F-Junioren	Lukas Peters
1. G-Junioren	Ole Fichtner	1. Herren	Sami Gharbi
3. Herren	Kai Arnemann	Alte Herren	Andreas Scheffler
Senioren	Wolfgang Mütge	Damen	Astrid Lakaschus

2.C-Junioren

Nun ist die Hinserie vorbei und es geht in die Halle.

3 Spiele hatten wir noch : Broitzem, das wir leider mit 5:2 verloren haben.

Es war ein tolles Spiel, lagen nach 4 min schon mit 2:0 zurück. Dann schoss Marius den 1 : 2 Anschluss in der 14. min. Nach dem 1 : 3 in der 21. min erzielte Frederic das 2 : 3. Nach der Halbzeit ging es hin und her. Wir haben super gekämpft, es gab hier wie da Chancen, bis uns in der 68. Min die Luft ausging und in der Schlussminute kassierten wir das 5 : 2. Schade, aber ein Lob an das Team, ein tolles Spiel. Das erste Rückrundenspiel gewannen wir nach einer spannenden Partie gegen Calberlah - Isenbüttel mit 2 : 1. Die Tore schossen Emre und Clemens.

Unser letztes Spiel draußen in diesem Jahr war das Nachholspiel gegen Schöppenstedt. Leider ein nicht so tolles Spiel, aber 1 Punkt geholt. Wir gingen in der 25. min mit 1 : 0 in Führung, hatten in der 2. Halbzeit 2 Großchancen, doch leider kassierten wir in der 58. min das 1 : 1. Schade eigentlich, der Sieg wäre möglich gewesen. Nach dem Abpfiff waren wir froh das das Spiel vorbei war, denn die Trainer und Zuschauer vom Gegner waren echt miserabel, wir freuen uns gar nicht auf das Rückspiel.

In der Hallestadmeisterschaft sind wir super gestartet.
In den ersten zwei Runden haben wir 18 Punkte und 10 : 2 Tore geholt und sind ungeschlagen 1. Mal sehen wie es weitergeht, wir wünschen unseren Jungs noch viel Erfolg und vielleicht die Teilnahme an der Endrunde.

Klaus und Helga

P.S. Wir haben noch ein Blitzturnier am 12.12.04 in der BGS-Halle von 13-18h. Über Zuschauer würden wir uns freuen.

3.Herren

3. Herren : Olympia 3 7:2

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung, ohne Meckereien, hat die 3. Herren guten Fußball gespielt und das Spiel verdient gewonnen. „Ich war mit der disziplinierten Leistung meiner Mannschaft heute sehr zufrieden“ sagte Kai Arremann nach dem Spiel.

Weil einige Spieler beim Spiel unentschuldig fehlen haben aus von den „alten Herren“ Jörg Zogorski, Thomas Art und Maik Müller kurzfristig ausgeholfen. Dabei gelang Jörg Zogorski in der 2. Halbzeit ein Hattrick (und gab eine Kiste Bier dafür aus).

Heiko Jorzo spielte heute nicht im Tor und erzielte zwei Tore.

Die 3. Herren bedankt sich bei den „alten Herren“ für das Aushelfen und für den Kasten Bier:

Uwe Wolff



3-facher Torschütze Jörg Zogorski

Unsere Trikoterbepartner

Airport Hopper/Derpart Reisebüro
 Autohaus Bonte
 Baugenossenschaft Wiederaufbau
 Arthur Blötz KG
 Sport Corner
 Lupo-Transporte
 Braunschweiger Bau Genossenschaft
 Stendel Immobilien/Holz-Becker
 Allianz Generalagentur Jürgen Ovens
 Charly's tiger/Irodition
 Mihrs Bau GmbH

Wir danken den Sponsoren für ihre freundliche Unterstützung.

Haben Sie schon alle Ihre *Weihnachtsgeschenke* besorgt?

Wir hätten da noch was für Sie ...

... **BSC-Fanartikel**

Verkauf: **BSC-Geschäftsstelle** (Mi + Fr / 17.00 – 19.00 Uhr)

BSC - Fanartikel	Verkaufspreis
BSC-Anstecknadel	4,50 EURO
BSC-Wimpel groß	7,- EURO
BSC-Autowimpel	4,- EURO
BSC-Aufkleber	1,- EURO
FFK des BSC-Aufkleber	1,- EURO
FFK des BSC-Adidas Piquethemd	25,- EURO
BSC-Schal	13,- EURO
BSC-Cap	4,- EURO
BSC-Regenschirm	8,- EURO
"BSC...mehr als Fußball"-Piqueth.	25,- EURO
"BSC...Kinder-Trikots / n. Verfüg.	10,- EURO
"BSC...mehr als Fußball"-Becher	3,50 EURO

Das BSC-Echo Nr. 264 erscheint
 in der 1. Monathälfte Januar 2005

mit einem ausführlichen Bericht
 über die BSC - Ferienmaßnahme
 Breitenbach/Tirol 2004

Schnappschüsse

Ein Wochenende mit der BSC-Jugend in Langleben/Elm



Wo geht es lang?

Hunger, wo bleibt der
Kellner?



Mal fünf Minuten



ausruhen!

weitere Schnappschüsse



Die Theatergruppe des
2004 des BSC

uns die Braunkohlwandertruppe 2004 des BSC.

